

ISRAEL und die Palästinensischen Gebiete Einblicke in Geschichte und Gegenwart

Studienreise nach Israel und in die Palästinensischen Gebiete vom 20. bis 27. November 2017

*der Europäischen Akademie M-V, der Landeszentrale für politische
Bildung M-V sowie der Konrad-Adenauer-Stiftung M-V*

Auf unserer Studienreise ‚Israel und die Palästinensischen Gebiete – Einblicke in Geschichte und Gegenwart‘ bieten die Europäische Akademie M-V, die Landeszentrale für politische Bildung M-V und die Konrad-Adenauer-Stiftung M-V die Möglichkeit, dieses Land und seine Menschen kennenzulernen. Durch persönliche Begegnungen und Gespräche, Besuche von Institutionen sowie Exkursionen soll ein differenziertes Bild der komplexen Lebenswirklichkeit in Israel und den Palästinensischen Gebieten vermittelt werden. Gespräche mit Vertretern und Vertreterinnen aus Politik, Zivilgesellschaft, Kultur und Medien geben die Gelegenheit, ein breites Spektrum von Meinungen und Positionen im israelisch-palästinensischen Diskurs kennenzulernen und zu diskutieren.

Herzlich laden wir zur Teilnahme ein!

Montag, 20.11.2017

ca. 08.00 Uhr Treffen am Flughafen Berlin-Schönefeld.
FLUG LY 2372 Berlin-Schönefeld – Tel Aviv mit der El Al Up
16:10 Uhr Ankunft Empfang durch die deutschsprachige Reiseleitung.

abends

Tel Aviv – Die deutsche Geschichte einer israelischen Stadt

Vortrag von Dr. Gil Yaron, israelischer Journalist, Nahostkorrespondent renommierter deutscher, englisch-sprachiger und israelischer Zeitungen

Dienstag, 21.11.2017

Tel Aviv – Sde Warburg - Jaffa - Tel Aviv

vormittags

- **Izhak Rabin: Entscheidungsträger in außen- und sicherheitspolitischen Fragen des Staates Israel – Besuch des Izhak Rabin Denkmals**
- **Besuch der Deutschen Botschaft – Vortrag und Diskussion über die politische Situation im Nahen Osten**
- **Besuch der Ausstellung des Eichman-Prozesses im Instituts Massua**
- **„Ich habe den Holocaust überlebt“ - Gespräch mit der Zeitzeugin Judit Jaegermann**

nachmittags

- **Besuch des Moschaw Sde Warburg – einer 1938 von jüdischen Auswanderern aus Deutschland gegründeten genossenschaftlichen Siedlung**
- **Arabisch-jüdische Geschichte in Jaffa - historisch-politischer Stadtrundgang**

Übernachtung in Tel Aviv

Mittwoch, 22.11.2017

Haifa - Daliat el Carmel - Kloster Muchraka – Jesreelebene – See Genezareth

vormittags

- **Erziehung zum Frieden und Koexistenz zwischen Juden und Arabern – Besuch der Leo Baeck Schule und Information über ihren Auftrag**
- **Einführung in die Bahai Religion – evtl. Besuch der Bahai Gärten**

nachmittags

- **Stopp in der Herzl Straße unter dem Thema: „Integration – sichtbare russische Spuren“**
- **Besuch einer Drusenfamilie – Informationen über Drusen im Staate Israel**
- **Weiterfahrt zum Kloster Muchraka mit dem Blick in die Jesreelebene**
- **Quer durch das Galiläische Gebiet zum See Genezareth - Besuch der Brotvermehrungskirche in Tabgha**
- **Rundgang durch den Kibbuz Ginnosar**

Übernachtung im Kibbuz Ginnosar

Donnerstag, 23.11.2017

Zafed – Golan – See Genezareth – Kibbuz Ginnosar

vormittags

- **Historische Stadt Zafed**
- **Besuch einer der ältesten Synagogen im Land – Information über Sitten und Gebräuche im Judentum**
- **Darstellung der geopolitischen Bedeutung der Golanhöhen**

nachmittags

- **Religiöse Stätten am See Genezareth – Kapernaum und Berg der Seligpreisung**
- **Was ist ein Kibbuz? – Vortrag/Diskussion über den Kibbuz in Vergangenheit und Gegenwart. Perspektiven für die Zukunft.**

Übernacht im Kibbuz Ginnosar Inn

Freitag, 24.11.2017

Jordantal - Totes Meer - Jerusalem (Israel und Palästinensische Gebiete)

vormittags

- **Das Jordantal entlang der Grenze zu Jordanien**
- **Erläuterungen zum Nachbarland Jordanien**
- **Das Tote Meer: Ein weltweit einmaliges Naturphänomen ... vom Austrocknen bedroht**
- **Herausforderungen der Umweltpolitik**

nachmittags

- **Ölberg, Zionsberg, durch das Zionstor, Breite Mauer, Klagemauer, Tempelberg**
- **Der Alltag eines Palästinensers in Israel – Vortrag/Diskussion mit Ahmed Mashal, Palästinensischer Korrespondent für ZDF**
- **Jerusalem als multireligiöse Stadt – Vortrag/Diskussion mit Dr. Petra Heldt, Direktorin der Ökumenisch-Theologischen Forschungsgemeinschaft in Israel**

Übernachtung in Jerusalem

Samstag, 25.11.2017

Jerusalem – Bethlehem – Jerusalem (Israel und Palästinensische Gebiete)

vormittags

- **Kirche aller Nationen, Gethsemane, Via Dolorosa, Grabeskirche**

nachmittags

- **Geburtskirche**
- **politische Lage in den palästinensischen Autonomiegebieten – Vortrag/Diskussion mit Dr. Suleiman Abu Dayyeh, Leiter der Friedrich-Naumann Stiftung**
- **Israel und die neue Nahost-Politik unter Donald Trum – Vortrag/Diskussion mit Dr. Michael Borchard, Leiter des KAS-Auslandsbüros in Jerusalem**

Übernachtung in Jerusalem

Sonntag, 26.11.2017

Jerusalem

vormittags

- **Integrationspolitik in Israel - Vortrag im Integrationscenter**
- **Besuch der Gedenkstätte Yad Vashem- Führung durch ausgewählte Bereiche**

nachmittags

- **Besuch des Israelmuseum mit dem Schrein des Buches und dem Modell Jerusalems**
- **Jaffator und Jerusalemer Altstadt**
- **Alltag in Israel – Vortrag mit Johannes Gerloff, deutscher Korrespondent, akkreditierter Journalist bei der israelischen Regierung und der Palästinensischen Autonomiebehörde**

Übernachtung in Jerusalem

Montag, 27.11.2017

Ramallah - Tel Aviv (Israel und Palästinensische Gebiete)

vormittags

- **Besuch des Büros der Konrad-Adenauer-Stiftung in Ramallah – Vortrag über die Situation der palästinensischen Autonomiegebiete mit dem Leiter des KAS-Auslandsbüros in Ramallah Marc Frings**
- **Die Rolle der Frau in Palästina in der Öffentlichkeit, Gespräch mit Wafa Abdel-Rahman, Direktorin der NGO „Filastinyat“, Frauen und Mediaorganisation**

nachmittags

Transfer zum Flughafen Ben Gurion in Tel Aviv
17.20 Uhr Rückflug LY 2373
20.55 Uhr Ankunft in Berlin-Schönefeld

Preis pro Person: 1.450,00 €
EZ-Zuschlag: 440,00 €

*** Bitte überweisen Sie den Reisepreis bis zum 12.08.2017 auf das Konto der Europäischen Akademie MV, IBAN: DE17 1505 0100 0640 0323 54, Müritz Sparkasse Waren**

Der Veranstalter behält sich vor, den Reisepreis im Falle einer Änderung der für die Reise geltenden Wechselkurse im Rahmen der gesetzlichen Bestimmungen anzupassen.

Reiseveranstalter im Sinne des deutschen Reiserechtes ist die Firma TerraGlobalis GmbH in Essen

Kontakt unter: e.wilk@ea-mv.com Tel.: 03991 15370

Im Reisepreis eingeschlossene Leistungen:

- Flüge Berlin-Schönefeld – Tel Aviv – Berlin-Schönefeld mit der El Al Up in der Economy Class
- Steuern, Kerosinzuschlag und Luftverkehrssteuer von z.Zt. € **66,-** (Stand 03/16; evtl. Erhöhungen werden nach berechnet)
- Transfers Flughafen – Hotel – Flughafen
- 7 Übernachtungen im Zimmer mit Bad, Dusche/WC
- Halbpension (Frühstück und Abendessen im Hotel)
- Rundreise, Ausflüge und Besichtigungen lt. Programm im klimatisierten Bus
- deutschsprachige Reiseleitung vor Ort, außer in Ramallah
- Versicherungsschein (Insolvenzversicherung)
- Reiseheft mit allen Informationen zur Reise (dieses erhalten Sie von uns am Flughafen)

Vorgesehene Hotels:

- 20. – 22.11.17 Tel Aviv Grand Art
- 22. – 24.11.17 Galiläa Ginossar Inn
- 24. – 27.11.17 Jerusalem Grand Court

Nicht im Reisepreis eingeschlossene Leistungen:

- Zusätzliche Mahlzeiten, Getränke und persönliche Ausgaben
- Trinkgelder (ca. 50 €), das Trinkgeld bringen Sie bitte in kleinen Scheinen mit, dies wird von uns eingesammelt und in Abstimmung mit dem Seminarleiter an das Servicepersonal weitergereicht
- Zusätzliche Reiseversicherungen (wir empfehlen den Abschluss einer Reiserücktrittskostenversicherung oder eines Komplettschutz-Paketes mit Reiserücktrittskosten-, Reiseabbruch-, Auslandskranken-, Soforthilfe- und Reisegepäckversicherung sowie Verspätungs- und Umbuchungsschutz)
- eventuelle Erhöhungen der Flughafengebühren und des Kerosinzuschlages

Einreisebestimmungen:

- EU-Bürger benötigen für die Einreise nach Israel einen Reisepass, der **noch bis mind. 28.06.2018 gültig** ist.

Flüge vorbehaltlich Änderung:

- Treffpunkt 8:00 Uhr am Abflugschalter in Berlin Schönefeld (Flugtickets erhalten Sie von uns Vorort)
- 20.11.17 Berlin Schönefeld – Tel Aviv 11:00 bis 16:10 Uhr LY237
- 27.11.17 Tel Aviv – Berlin Schönefeld 17:20 bis 20:55 Uhr LY2373

Die israelischen Sicherheitsvorschriften sind sehr streng. Auf Sie warten im Flughafen mehrere Sicherheitsbefragungen: Warum reisen Sie nach Israel? Wie sind Sie auf die Reise aufmerksam geworden, usw. Bitte beantworten Sie alle Fragen ruhig und sachlich, auch wenn sie Ihnen mehrfach gestellt werden. Nehmen Sie keinesfalls Geschenke oder Briefe mit.

Sonstiges:

- Möglichkeiten zum Geldumtausch haben Sie im Flughafen Tel Aviv, in Hotels oder bei Banken. Die Verwendung von EC-Karten ist ebenfalls möglich (1 Euro entsprechen ca. 4 Shekel).
- Sie werden begleitet von Martina Dießner der Europäischen Akademie MV. Tel.: 0176 301 862 76
- Auf Grund aktueller Entwicklungen vor Ort kann es durchaus zu kurzfristigen Programmänderungen kommen.
- In der Freizeit nach Möglichkeit immer in kleinen Gruppen gehen, da die Gefahr des Diebstahls gegeben ist.
- Im Suk (Markt, Basar) immer handeln, nie den verlangten Preis zahlen.
- In Souvenirshops kann auch mit Euro oder Dollar gezahlt werden.
- Beim Kauf von Wertgegenständen bitte unbedingt die Quittung aufheben, die MwSt. wird am Flughafen erstattet.
- Das Fotografieren (auch von Soldaten) ist fast immer erlaubt. Allerdings ist zu empfehlen vorher nachzufragen. Sicherheitsanlagen dürfen nicht fotografiert werden.
- Vor allem in Jerusalem gibt es zahlreiche Sicherheitskontrollen. Gepäckstücke werden dabei durchleuchtet und Personen gescannt. Auf das Mitführen von Taschenmessern oder ähnlichen Gegenständen sollte deshalb verzichtet werden.
- Innerhalb religiöser Stätten müssen Männer eine Kopfbedeckung (Kippa) tragen. Diese liegen in der Regel bereit (meistens aus Papier). Frauen müssen in religiösen Stätten ihre Schultern bedecken. Vom Tragen von Shorts in heiligen Stätten ist allgemein abzusehen.
- Es gibt keine Impfvorschriften. Das Auswärtige Amt empfiehlt jedoch, die Standardimpfungen gemäß aktuellem Impfkalendar des Robert-Koch-Instituts für Kinder und Erwachsene anlässlich einer Reise zu überprüfen und gegebenenfalls zu vervollständigen (<http://rki.de>).
- Am Toten Meer sollte Wasser ausschließlich aus Flaschen getrunken werden. Vor allem in der heißen Jahreszeit sollte immer ausreichend Wasser mitgenommen werden. Mineralwasser können Sie in der Regel im Bus kaufen.

Reiseversicherungen angeboten von TerraGlobalis GmbH, Tel.: 020174911560:

- Reiserücktrittskosten-Versicherung mit Selbstbehalt € 45,- im Einzelz. € 62,- pro Person
- Reiserücktrittskosten-Versicherung ohne Selbstbehalt € 68,- im Einzelz. € 81,- pro Person
- Komplettschutz-Versicherungspaket mit Selbstbehalt € 69,- im Einzelz. € 84,- pro Person
- Komplettschutz-Versicherungspaket ohne Selbstbehalt € 85,- im Einzelz. € 105,- pro Person
- Im Komplettschutzpaket sind enthalten: Reiserücktrittskosten- Reiseabbruch- Soforthilfe- Auslandsranken- Reisegepäck-Versicherung, Verspätungsschutz, Umbuchungsschutz. Preis-, Programm- und Terminänderungen vorbehalten.

Die Sicherheit der Teilnehmenden hat bei der Planung und Durchführung der Studienreise höchste Priorität. Dies bedeutet zugleich, dass die Reise nur dann durchgeführt wird, wenn es die Sicherheitslage vor Ort zulässt. Während der Reise arbeiten wir mit erfahrenen und uns bekannten israelischen Reisebegleitern zusammen. Alle Fahrten werden grundsätzlich in einem Tourbus und nicht mit öffentlichen Verkehrsmitteln unternommen. Die jeweilige Reiseleitung und der israelische Partner stehen in Kontakt mit israelischen Sicherheitsbehörden.

Die anlässlich der Aufnahme diplomatischer Beziehungen zwischen Deutschland und Israel gemeinsam getragene Homepage www.israel50deutschland.org informiert über die Geschichte der bilateralen Beziehungen und stellt das Land vor.